

Zusammen erfolgreich

Gemeinsam tun wir Gutes, schaffen „Kleinste Insektenschutzgebiete“ und fördern so die Insekten.

- > **Gärtnereien** produzieren regionale Wildpflanzen und bieten damit zukunftsweisende Qualitätsware.
- > **Bürgerinnen und Bürger** pflanzen diese Wildpflanzen in ihre Gärten, Balkone und Terrassen und bieten damit den Insekten zusätzlichen Lebensraum.
- > **Kommunen und Betriebe** zeigen sich vorbildlich und verwandeln ihre Grünflächen in Insektenparadiese.

Mehr Informationen zum Projekt und zu den Verkaufsstellen gibt es auf unserer Projektwebsite:

www.insektenfreude.de

Ein Duo für mehr Insektenfreude



Ortrun Heine

ortrun.heine@nabu-naturschutzstation.de



Katja Plumbaum

katja.plumbaum@nabu-naturschutzstation.de

NABU-Naturschutzstation Niederrhein

Telefon: 02821/713988-0 · www.nabu-naturschutzstation.de

NABUNaturschutzstationNiederrhein

nabunaturschutzniederrhein

www.insektenfreude.de

Impressum

Herausgeber: NABU-Naturschutzstation Niederrhein e. V.
Keekener Straße 12 · 47533 Kleve · www.nabu-naturschutzstation.de

Text/Redaktion: Ortrun Heine, Katja Plumbaum, Andrea Ballhause

Gestaltung: RIDDER WERKE, Düsseldorf

Druck: Reintjes GmbH, Kleve

Bildnachweise: mattjeacock (iStock), Dr. N. Lange (Adobe Stock),
Jürgen Fälchle (Adobe Stock), Otto de Zoete

Gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Dieses Faltblatt gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



leben.natur.vielfalt

das Bundesprogramm



Zusammen für mehr Insektenfreude!

www.insektenfreude.de



Insekten- sterben stoppen, Vielfalt fördern

Der Rückgang der Insektenvielfalt ist dramatisch. Und zugleich sind Insekten essentiell für uns und unsere Umwelt.

Das Projekt „Insektenfreude – mit regionalen Wildpflanzen“ im Bundesprogramm Biologische Vielfalt fördert mithilfe regionaler Wildpflanzen die Insektenvielfalt im Siedlungsraum. Diese Pflanzen in Gärten, auf Balkonen und Grünflächen bieten optimale Nahrung, Nistmöglichkeiten und Überwinterungsplätze für Insekten. So entsteht ein überlebenswichtiges Netz aus „kleinen Insektenschutzgebieten“!

Gemeinsam kleinste Insekten- schutzgebiete schaffen

Regionale Wildpflanzen produzieren ...

Wir kooperieren mit Gärtnereien, die regionale Wildpflanzen produzieren wollen und unterstützen sie bei der Umsetzung und Vermarktung.

... und verkaufen

Wir vernetzen Gärtnereien und Absatzmärkte. Auf unserer Projektwebsite www.insektenfreude.de veröffentlichen wir die Verkaufsstellen der Wildpflanzen und bieten zusätzlich Informationen für Großabnehmer.

Insektenschutzgebiete pflanzen!

Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Betriebe unterstützen wir ebenfalls mit Informationen und praktischen Tipps zum Umgang mit Wildpflanzen und Insekten auf: www.insektenfreude.de

Gärtnereien als Partner

Die regionalen Wildstauden werden aus zertifiziertem, regionalem Saatgut gezogen. Ihre Produktion erfolgt ressourcenschonend und nachhaltig. Die Handelswege sind kurz.

Im Rahmen des Projektes organisieren wir für Gärtnereien bei Bedarf Beratungen zu nachhaltiger Produktion durch die Landwirtschaftskammer NRW in Straelen. Zusätzlich unterstützen wir die Vermarktung mit Werbe- und Infomaterial.

Für den Garten- und Landschaftsbau bieten wir Workshops zu regionalen Wildstauden und naturnaher Gartengestaltung.

